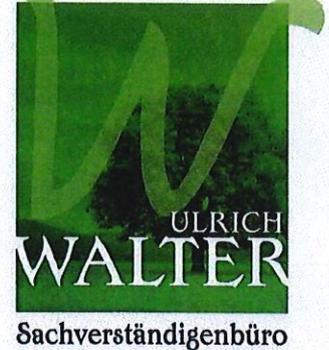


Ulrich Walter  
vom Regierungspräsidium Stuttgart  
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für  
Baumqualität und Gehölzwertbestimmung



Gemeinde Mainhardt  
Bauhof  
z.H. Herr Schiller  
Mönchstraße 36  
74535 Mainhardt

## **Eingehende Untersuchung einer Linde im Schlösslespark und einer Pappel am Mönchsee**

Sehr geehrter Herr Schiller,

am gestrigen Montag fand eine eingehende Untersuchung der beiden oben genannten Bäume statt:

### **1.) Sommerlinde im Schlösslespark**

Die Sommerlinde wurde im Juni 2016 schon einmal eingehend untersucht. Die Bruch- und Verkehrssicherheit konnte 2016 nur durch einen starken Rückschnitt der Krone hergestellt werden. Seither hat sich der Zustand der Sommerlinde drastisch verschlechtert. Wie auf den beigegeführten Bildern 1 und 2 sehr gut zu sehen ist, hat sich an allen Wurzelanläufen der aggressive und holzzerstörende Baumpilz „Brandkrustenpilz“ angesiedelt. Das zentrale Wurzelsystem und der Kernholzbereich wurden durch eine sehr starke Braunfäule nahezu gänzlich zerstört. Der Baum steht nur noch auf den „Seitenwurzeln“. Die tatsächlichen und tragfähigen Restwandstärken sind nur noch wenige Zentimeter stark und reichen für die Herstellung der Bruch- und Verkehrssicherheit **nicht** mehr aus. Auch durch baupflegerische Maßnahmen kann die Verkehrssicherheit nicht mehr hergestellt werden. Die Gefahr des Umbrechens des gesamten und belaubten Baumes ist sehr groß und kann nicht mehr ausgeschlossen werden!!

**Die Sommerlinde muss umgehend gefällt werden!!**

### **2.) Pappel am Mönchsee**

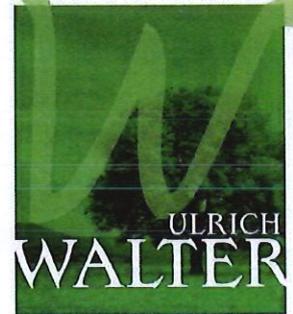
Die Pappel steht an einem Fußweg zwischen dem Mönchsee und einem Wohnhaus. Die Pappel wurde aus Gründen der Bruch- und Verkehrssicherheit schon mehrmals in der Krone stark eingekürzt. In der Krone haben sich sehr starke „Reiterate“ gebildet. Am ganzen Stamm sind bis auf eine Höhe von circa 1,50 Meter Bohrlöcher vom „Großen Pappelbock“ zu sehen. Dieser Käfer zerstört das unter der Rinde befindliche Splintholz. Auf der östlichen Seite (in Richtung Wohnhaus) der Pappel wurden in der Vergangenheit Grabarbeiten durchgeführt. Dabei sind Stark- und Haltewurzeln abgerissen oder stark beschädigt worden. Wie auf dem Bild 3 zu sehen ist, sind die Wurzeln und Wurzelanläufe bis zu einer Tiefe von über 60 Zentimeter in den Stamm hinein eingefault. Es muss davon ausgegangen werden, dass das zentrale Wurzelsystem schon zerstört ist. Die Bruch- und Verkehrssicherheit ist nicht mehr hergestellt. Die Pappel kann im belaubten Zustand jederzeit auf das benachbarte Haus kippen!!

**Die Pappel muss umgehend gefällt werden!!**

Ulrich Walter  
öbv. Sachverständiger  
Offenbachstraße 5  
74690 Pfedelbach

Tel.: 0162 1357410  
Fax: 07941 9631908  
Mail: info@baumspezialist-walter.de

Ulrich Walter  
vom Regierungspräsidium Stuttgart  
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für  
Baumqualität und Gehölzwertbestimmung



Sachverständigenbüro

Weitere Bilder und die Protokolle der Resistographmessungen sind im Büro archiviert und können jederzeit zur Verfügung gestellt werden.

Der Unterzeichner versichert, das vorliegende Gutachten objektiv und von neutraler Warte aus, allein von den bestehenden Fakten ausgehend und nach rein fachlichen Prinzipien erarbeitet zu haben.

Eine Übertragung auf andere Bäume, selbst in ähnlicher Standortsituation, führt zwangsläufig zu falschen Schlußfolgerungen.

Pfedelbach, 10. März 2020

Ulrich Walter



Anlage: 3 Bilder



2





